

MANK

Stadt mit vielen Gesichtern



BÜRGER-INFO DER STADT MANK

MAI 2015

2. Gemeinde-
ratssitzung

Geschäfts-
eröffnungen

Stadtgeschichte
Start des ganzjährigen
historischen Projektes

NEUES AUS DER GEMEINDE

| | |
|--|----|
| Aus dem Gemeinderat | 03 |
| Jugendtalk im JIM | 04 |
| Stellenausschreibung | 05 |
| Stadtrundgang Gemeinderäte | 05 |
| Bienenbeet gestaltet | 05 |
| Aus dem Stadtrat | 06 |
| Einführungsvortrag zum Thema 2. Weltkrieg in Mank | 07 |
| Info Rasenmähen & Weitere Verkehrsverordnungen | 07 |
| Toller Heimatabend | 08 |
| Führungswechsel in der Polizeiinspektion Mank | 08 |
| Buch: Frauengeschichten | 09 |
| Vorbereitungen für die FF-Landesbewerbe | 09 |

Umwelt & Klimaschutz

| | |
|------------------------------------|----|
| Flurreinigungsaktion Mank..... | 10 |
| Radler des Monats | 10 |
| E-Mobilitätstag in Melk | 11 |
| E-Carsharing in Vorbereitung | 11 |

NEUES AUS DEN VEREINEN

| | |
|---|----|
| Generalversammlung Sportunion | 12 |
| 80 Jahre USC Mank | 12 |
| Bezirksfinale der Schnapser | 12 |
| Homepage und Kinderfest der Kindergruppe Schmetterling | 13 |
| VdV: Maibaum..... | 13 |

NEUES AUS DER WIRTSCHAFT

| | |
|--------------------------------------|----|
| Erfolgreiche Firmenpräsentation..... | 14 |
| Raiba spendet an JIM | 14 |
| Schreiner IT neu in Mank..... | 14 |
| Eröffnung Bürogemeinschaft B4 | 15 |
| Eröffnung Stadtcafé | 15 |

NEUES AUS DEN
BILDUNGSEINRICHTUNGEN

| | |
|--|----|
| Aktivitäten der Volksschule und neuen Mittelschule | 16 |
| Aktivitäten der Sonderschule und Polytechnischen Schule | 17 |
| Anmeldung Musikschule..... | 18 |
| Aus dem Kindergarten | 18 |
| VHS Kurse im Sommer | 18 |
| Bunter Abend der NNÖMS..... | 18 |

VERANSTALTUNGEN – DIVERSES

| | |
|---|----|
| Service & Sprechtag | 19 |
| Info Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Erkrankter | 19 |
| Ärzteplan | 19 |
| Info NÖGKK: Neue E-CARD | 19 |



Liebe Mankerinnen und Manker,

das Frühjahr bringt mit der Baublüte ein beeindruckendes Naturschauspiel in unserer Region. Nicht nur die Natur startet wieder voll durch - auch in der Gemeinde ist nach den Neuwahlen und den Konstituierungen die Arbeit voll aufgenommen worden.

Obwohl einige Geschäfte im Ort nicht fortgeführt werden, ist es uns mit der Leerflächenförderung und einem aktiven Stadtmarketing gelungen, immer wieder neue Betriebe nach Mank zu holen: die Bürogemeinschaft B4 belebt die Bahnhofstraße – auch ein Geometer ist nun in Mank mit einem Auskunftsbüro vertreten. Die Firma ANTASWISS ist mit innovativen Produkten wie dem „Abfallhai“ erstmals in Österreich vertreten. Das Stadtcafé eröffnete zum Muttertag am Hauptplatz, EDV-Schreiner war schon einige Tage davor beim Mondscheinbummel geöffnet. Das neue Konzept für das Kino & Cafe hat sich bewährt und wird gut angenommen. Das Betriebsgebiet in Hörsdorf wird erweitert und in Innig ist die Nachfrage groß.

Mit der Flurreinigung haben wir im Umweltausschuss eine erste Maßnahme umgesetzt, die mit entsprechender Beschilderung erfolgreich verstärkt wurde. Ein Angebot für E-Carsharing wird derzeit ausgearbeitet.

Damit Mank auch weiterhin finanziell gut aufgestellt ist, haben wir einen günstigen Moment mit niedrigen Preisen für den Straßenbau genutzt, um gleich ein 5-Jahresprogramm auszuschreiben, das jetzt nach Bedarf abgerufen werden kann.

Die 65. FF-Landeswettkämpfe in Mank von 3. bis 5. Juli werden unseren Ort prägen: schon am 1. Juli ist vorzeitiger Schulschluss, da alle Bildungseinrichtungen für Feuerwehrzwecke eingerichtet werden. Das Wettkampfareal am alten Sportplatz wurde von den FF-Kameraden aus der ganzen Region bereits vorbereitet. Die Stadt ist gefordert, die Infrastruktur wie Straßen und Leitungen rechtzeitig fertig zu stellen. Wir werden die Chance nutzen, um Mank gut zu präsentieren!

Zwei Wochen davor gehen der Nachtlauf und das WiederaufhÖHRchen über die Bühne, genauso wie viele weitere Veranstaltungen im Mai und Juni – ob Kabarett, Maiandachten, Sport- und Spielefest, Tag der Blasmusik, Radrundfahrt, Serenade oder weitere Musikveranstaltungen – ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ihr Bürgermeister Martin Leonhardsberger

Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 2. Gemeinderatssitzung am 24. April 2015

5-Jahresprogramm für Straßenbau

Im Zuge der 2. Gemeinderatssitzung am 24. April wurde ein 5-Jahresprogramm für Siedlungsstraßen um 1,18 Mio. Euro einstimmig beschlossen.

BGM Martin Leonhardsberger hat im Bauausschuss das Projekt erarbeitet – „Die Ölpreise sind günstig und die Konjunktur schwach – daher haben wir die Chance auf günstige Konditionen für die Stadtgemeinde genutzt“.

Bestbieter von 8 Firmen ist Lang&Menhofer aus Loosdorf. Je nach Budgetlage in den kommenden Jahren kann die Gemeinde nun die Baulose abrufen. Im heurigen Jahr werden die Abbiegespur zur neuen Tankstelle sowie der Sonnenweg und die restliche Maidengasse um 230.000 Euro noch vor den FF-Landeswettkämpfen gestaltet. Josef Kozisnik vom Büro Kreuzer hat die Ausschreibung gemacht und übernimmt auch die Bauaufsicht. In den kommenden Jahren sind weitere Baulose geplant: Schlossgasse, Hippolytgasse, Neugasse, Chorherrengasse, Dr. Gort-Gasse, Plainachergasse, Bäckergasse und weitere Straßen stehen auf dem ausgeschriebenen Programm. Der Kanalzustand wurde bereits untersucht, der Straßenzustand und die Fertigstellung von Gebäuden sind weitere Kriterien für die Reihung. Auch Bauprojekte am Land profitieren von den niedrigeren Preisen.



Die Schlossgasse wurde am Samstag, 25. April von der Stadtgemeinde mit den Nachbarn und dem VDV gestaltet, sie konnte um 22.000 Euro günstiger als budgetiert abgerechnet werden.

22.444 für Manker Vereine

33 Manker Vereine erhalten eine Förderung – insgesamt werden 22.444 Euro für das freiwillige Engagement von der Stadt bereitgestellt. „Mehr als 4.000 Mitglieder zählen die Manker Vereine – die Förderung hat eine große Breitenwirkung“, so Stadtrat Otmar Garschall, der in seinem Ausschuss die Förderungen ausgearbeitet hat. Bei der Förderung wird vor allem auf Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Einsatz für die Allgemeinheit Wert gelegt.

52 Lehrlinge werden in Mank ausgebildet

In 12 Manker Unternehmen werden insgesamt 52 Lehrlinge ausgebildet, dafür hat die Stadt eine Förderung von 7.006,73 Euro beschlossen. Das Lagerhaus ist mit 15 Lehrlingen Spitzenreiter, 8 Lehrlinge werden bei der Baufirma ZÖFA und bei Maler Bodner ausgebildet. Metall-Präzision-Halbwachs und Fa. Brenner folgen mit je 4 Lehrlingen. „Die Lehrbetriebe sind ein wichtiger Faktor auch im Hinblick auf die Polytechnische Schule“, so BGM Martin Leonhardsberger.

Grundverkauf im Betriebsgebiet

An die Firma Brenner wurde eine 223 m² große Fläche um 8.000 Euro verkauft, die vorher aus dem öffentlichen Gut genommen wurde.

Planungen Fischaufstieg Prankl-Wehr fertig

Die Planungen für den Fischaufstieg bei der Prankl-Wehr sind fertig und bei der Behörde eingereicht. Neben Bewilligungen beim Wasserrecht sind auch Genehmigungen bei Naturschutz und Forstabteilung einzuholen. Die Kaufverträge mit den Grundbesitzern sind unterzeichnet. „Dank dem Entgegenkommen aller Beteiligten kann das Projekt nun in die Umsetzung gehen“, erklärt BGM Martin Leonhardsberger. Neben der Familie Kiuntke wurden von den Familien Harm, Habs, Waxenecker und Taubinger Grundstücke angekauft. Eine 11 Quadratmeter große Fläche wurde in dieser Gemeinderatssitzung noch nachträglich behandelt.

Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 2. Gemeinderatssitzung am 24. April 2015

Kein Beitrag zur Bezirksalarmzentrale

Gegen die Finanzierung der neuen FF-Bezirksalarmzentrale mit 2 Euro/Einwohner hat sich der Gemeinderat ausgesprochen. Die funktionierende Lösung im Rotkreuzhaus Melk und die mögliche Zusammenlegung der Alarmierung in den kommenden Jahrzehnten sprechen gegen einen Neubau. BGM Leonhardsberger enthielt sich im Sinne einer Bezirkslösung der Stimme.

Kurzberichte Ausschüsse

Die Stadträte als Ausschuss-Obmänner berichteten von den aktuellen Projekten: im Agrarausschuss ist das Flurverfahren Rührsdorf bestimmendes Thema, weiters wurden auch Wegsanierungen in den kommenden Jahren besprochen. Im Umweltausschuss wurde die Flursäuberung samt Beschilderung umgesetzt – derzeit wird ein E-Carsharing-Angebot ausgearbeitet. Im Kanal- und Wasserausschuss ist ein Gesamtkonzept für das Betriebsgebiet Hörsdorf entstanden, dessen erste Etappe bei der Tankstelle umgesetzt wird. Der Ringschluss der Wasserleitung in Poppendorf wird heuer umgesetzt, und die Kläranlage auf neuesten Stand beim Explosionsschutz gebracht. Das Ferienspiel-Programm wurde im Ausschuss für Jugend & Familie bereits fixiert, besprochen wurden Gemeinschaftsgarten, Nachmittagsbetreuung und der künftige Jugendraum der Feuerwehr. Bei Kultur und Vereinen ging es neben der Klärung der Begrifflichkeiten und Veranstaltungen konkret um die Erarbeitung der Vereins-Förderungen. Die Neubeschilderung des Römerweges und die Geschäftsstruktur sowie ein Tag der offenen Tür bei den Betrieben wurden im Wirtschaftsausschuss diskutiert. Der nächste Beitrag zur Stadtgeschichte mit dem Motto „Mank unter dem Hakenkreuz“ wurde im Bildungsausschuss besprochen, umgesetzt wurden Gassenbeschilderungen. Im Bauausschuss ging es um Wohnen in Mank, Straßenbauprogramm, Tankstelle & Betriebsgebiet, Fischaufstieg Prankl-Wehr und Flächenwidmungen.

Neues aus der Region

In der Region läuft die Bewerbung um das EU-Förderprogramm LEADER für 2014 - 2020 sehr gut, 166 von 185 Punkten wurden für das Konzept auf Anhieb erreicht.

Durch einige Nachbesserungen soll die Förderhöhe von ca. 700.000 Euro pro Jahr für die 39 Gemeinden der LEADER-Region erreicht werden. Im Betriebsgebiet Inning herrscht rege Nachfrage – Verhandlungen mit 12 Unternehmen laufen für Gesamtflächen von 10 Hektar. Die NÖ Regional-GMBH steht den Gemeinden der Region als Ansprechpartner für das Konzept auf der Krumpe zur Verfügung.

Plakat-Ordnung und Bezüge-Verordnung angepasst

Die Plakat-Ordnung der Stadtgemeinde wurde geringfügig angepasst und ebenso die Bezüge-Verordnung nach dem Entfall der gesonderten Entschädigung für den Umwelt-Gemeinderat.

Neue Kindergarten-Helferin gesucht

Im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung wurden Grundstücksangelegenheiten und Personalthemen beschlossen: Marianne Paschinger ist nach ihrer Karenz zum GVU gewechselt, dafür bleibt Ingrid Eigenthaler im Bürgerservice. Das Dienstverhältnis mit Maria Maierhofer wurde einvernehmlich beendet, die Ausschreibung für eine neue Kindergarten-Helferin läuft bis Ende Mai.



Jugendtalk im JIM

Am 31. März waren die Manker Jugendlichen wieder vom Bürgermeister eingeladen, ihre Ideen und Vorschläge einzubringen.

Foto: Jugend-GR Sebastian Kerschner (ganz links) im Gespräch mit den Jugendlichen vom JIM.

Informationen aus der Stadt

Stellenausschreibung, Stadtrundgang

Stellenausschreibung

Bei der Stadtgemeinde Mank gelangt die Stelle **einer/s Kindergartenbetreuerin/s** (bis maximal 30 Wochenstunden) zum Eintritt ab 1. Juli 2015 zur Ausschreibung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung in der Entlohnungsgruppe 3 – Anfangsgehalt € 1.600,-- brutto (40 Wochenstunden).

Anforderungsprofil:

- Körperliche, geistige und psychische Eignung
- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Pädagogische Ausbildung erwünscht
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Abgeschlossene Schul- bzw. Berufsausbildung
- EU-Staatsbürgerschaft

Aufgabenbereiche:

- Betreuung und Aufsicht von Kinder- bzw. Kleinkindergruppen (ab 2,5 Jahre) – bei Erfordernis auch Nachmittagsbetreuung
- Reinigungs- und Gartenarbeit
- Aufsicht VS-Kinder für 1 Stunde im Falle Zustandekommen einer Warteklasse

Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen bis spätestens Freitag, 29. Mai 2015 an die Stadtgemeinde Mank (Schulstraße 1, 3240 Mank) schriftlich oder per Mail (stadtgemeinde@mank.at) zu richten: Lebenslauf, Ausbildungs- bzw. Berufsnachweise, persönliche Urkunden in Kopie (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis).

Stadt mit vielen Aufgabenbereichen

Am Freitag, dem 20. März waren die neuen und bestehenden Gemeinderäte und Kindergärtnerinnen zum Rundgang durch die Gemeinde eingeladen.



Bei der Kläranlage: v.l. Anton Hikade, Leopold Fellner, Franz Kaufmann, Herbert Permoser, Elisabeth Zuser, Theresia Frühauf, Walter Wieser, Herbert Zierlich, Martin Leonhardsberger, Lisa König, Lisa Dachsberger und Saskia Kernstock.

Die Aufgaben einer Gemeinde sind sehr vielfältig, die zahlreichen Einrichtungen wurden in einem 4-stündigen Rundgang vorgestellt: Die erste „Halbzeit“ führte durch Wasserwerk, Bauhof, Kläranlage, Vereinsdepot, Gemeindeverband, Heimatmuseum und Sauna bis zur Pause im Kindergarten. Weiter ging die Route über betreutes Wohnen, Jugend- und Fitnessraum, Stadtpark bis zum Schulstandort mit Poly, ASO, NMS, Volks- und Musikschule. Für die Teilnehmer gab es umfangreiche Infos von den Verantwortlichen vor Ort und auch zwei ansprechend gestaltete Broschüren über die vielen Infrastrukturen. „Gemeinde ist viel mehr als Rathaus und Sitzungen“, so BGM Martin Leonhardsberger, „das ist mit dem Rundgang eindrucksvoll verdeutlicht worden.“

Gartenfreunde gestalten Bienenbeet

Ende April wurde die Insel an der Kreuzung Maidengasse-Wiletalgasse von den Manker Gartenfreunden zu einem Bienenbeet umgestaltet. Die Hobby-Gärtner entfernten das Unkraut und setzten Pflanzen, die sie aus ihren eigenen Gärten bereitstellten. Ein Schöpfbrunnen wird das gelungene Projekt abrunden.

Sonja Mayer-Scheichelbauer mit Tochter Ewa, Elisabeth Müller, Eva Mayer, Josef und Doris Gallistl, Robert Fasel, Elisabeth und Gerhard Steindl



Aus dem Stadtrat

Rückblick auf die 1. Stadtratssitzung am 13. April

Leerflächenförderung vergeben

Die Firma Schreiner IT erhält für das neue Geschäftslokal im Alpenvorlandcenter im ersten Jahr eine Leerflächen-Förderung von 68 Euro/Monat.

Gewerbe-Förderung

Die Firma Brenner-GmbH erhält für ihren Grundstückszukauf die Aufschließungsabgabe in der Höhe von 1.894,78 Euro als Förderung zurück.

Abflussuntersuchung Zettelbach

Zur Ermittlung der Anschlaglinie eines 100-jährigen Hochwassers beim Zettelbach von der Mank-Mündung bis zur Straßenbrücke bei Poppendorf wurde eine Planung vergeben. Entlang des Mank-Flusses wurden die Planungen vom Land NÖ übernommen, die Aussagen sind für die Flächenwidmung entscheidend. Der 3 Kilometer lange Abschnitt wird von der Fa. Hydroingenieure aus Krems um 9.050 Euro untersucht.

Funkmikros Stadtsaal

Die Erneuerung von 2 Funkmikros für den Stadtsaal wurde an die Fa. Bauer aus St. Leonhard/Forst um 1.854,39 Euro vergeben.

Volksschule wird neu ausgemalt

Die Manker Volksschule wird im Juli neu ausgemalt – die Arbeiten wurden an die Fa. Stelzhammer aus Mank um 7.920 Euro vergeben.

Spielgeräte für Kindergarten und Schlossgasse

Die Erneuerung von Spielgeräten im Kindergarten wurde an die Fa. Haunschmied aus Ardagger um 4.617 Euro vergeben, die durch Mithilfe um rund 1.000 Euro reduziert werden können. Eine Rutsche, eine Korbschaukel und ein Wipp-Tier wurden für die Schlossgasse um 4.079 Euro angekauft. Die Montage erfolgt in Eigenregie.

Fassade Pumpwerk Hörsdorf wird erneuert

Das Kanal-Pumpwerk der Stadtgemeinde vor dem Firmengebäude der Firma Putz&Fassaden wird von dieser um 1.694 Euro erneuert.

Vermessung Betriebsgebiet Hörsdorf

Die Vermessung der neuen Erschließungsstraße im Betriebsgebiet Hörsdorf sowie die Teilung von 4 Betriebsgrundstücken wurde an die Fa. Geometer Jonke&Kochberger aus Mank&Melk um 4.980 Euro vergeben.



Abbildung: der Verlauf der neuen Straße im Betriebsgebiet (gelb) und die Lage der AVIA-Tankstelle (hellgrün).

Bäume & Sträucher Schlossgasse

Die Bepflanzung der Schlossgasse mit zahlreichen Bäumen und Sträuchern wurde am 25. April umgesetzt. Die Pflanzen wurden um 4.500 Euro bei der Fa. Landschaftsdesign aus Mank angekauft. Zusätzlich wurden die Fräsarbeiten auf den Grüninseln von Landschaftsdesign übernommen und Bäume für den künftigen Grüngürtel entlang des Schinderweges bereitgestellt.

Ausschreibung & Bauaufsicht Straßenbau 2015

Die Ausschreibung des 5-Jahres Programmes für die Siedlungsstraßen im Volumen von 1,2 Mio Euro wurde an das Büro Baumeister Kreutzer aus Loosdorf um 8.466 Euro vergeben. Die Bauaufsicht für Abbiegespur Betriebsgebiet sowie Sonnenweg und Maidengasse im heurigen Jahr macht 8.880 Euro aus.

Kriegerdenkmal wird vom ÖKB saniert

Die Sanierung des Kriegerdenkmals wird von der Firma Streimelwöger aus Texing unter Mithilfe des ÖKB Mank durchgeführt. Die Stadtgemeinde übernimmt einen Kostenanteil von 3.500 Euro.

Abfallhaie für den Stadtsaal

Zwei Abfallhaie werden den Eingangsbereich beim Stadtsaal auf – sie wurden bei der neu angesiedelten Firma ANTASWISS in Mank um 1.724 Euro angekauft.



Manfred Perger hat die neuen Abfallhaie bereits geliefert.

Zeiten für Rasen mähen

Im Manker Ortsgebiet ist das Mähen mit motorbetriebenen Rasenmähern nur während folgender Zeiten erlaubt:

Wochentags von 8.00 – 20.00 Uhr
Samstags: 8.00 – 15.00 Uhr

Die Verordnung gilt nicht für den ländlichen Raum, der Strafraumen beträgt 218 Euro!



Weitere Verkehrsverordnungen in Mank

Das Parken ist in der Hippolytgasse im Bereich vor dem Haus Nr. 2 verboten.

Laut Straßenverkehrsordnung tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.

Vortrag „Mank unterm Hakenkreuz“ am 28. Mai



70 Jahre nach dem „Tausendjährigen Reich“

Wie konnte das passieren? Eine Frage der Jungen an die Alten. Antwort: Das kann immer wieder passieren, wenn die Umstände dies „verlangen“, wenn es als Notwendigkeit dargestellt wird, wenn mit Drohung und Angst das Leben bestimmt wird. Unter dem Motto „Das darf nie mehr passieren“ soll die nationalsozialistische Zeit in Mank nicht nur „aufgearbeitet“, sondern vor allem begreiflich gemacht werden, jedoch ohne Rechtfertigungsversuche, ohne Anklage, ohne persönliche Schuldzuweisungen oder Urteilsfällungen.

Mit diesem ganzjährigen, historischen Projekt soll das Verhalten der Manker Gesellschaft der damaligen Zeit erklärbar gemacht, und sollen die fatalen Folgen der Ausschaltung des unmittelbaren, persönlichen Denkens aufgezeigt und festgehalten werden, damit es einen derart politisch-gesellschaftlichen Auswuchs nie mehr geben darf. Mit Vorträgen, Exkursionen, einer Gedenkfeier, einer Ausstellung und einem Buch werden die Manker aufgefordert mitzumachen, mitzudiskutieren und insbesondere auch als Zeitzegen zur Erklärung dieser Zeit beizutragen. Vielleicht gibt es da und dort noch Bilder, Fotos, Gegenstände und Dokumente aus den Jahren 1938 bis 1945 für die Ausstellung im Heimatmuseum.

Am Donnerstag, dem 28. Mai 2015, um 19.00 Uhr, wird Dr. Gerhard Floßmann im Heimatmuseum Mank mit dem Einführungsvortrag „Mank unter dem Hakenkreuz“ den Sachverhalt um den Anschluss an das Deutsche Reich und das Leben während des 2. Weltkriegs in Mank darstellen.

Informationen aus der Stadt

Toller Heimatabend

Bereits zum 6. Mal sorgten die Mostviertler Blechmusikanten am Freitag, dem 20. März mit ihrem Heimatabend für einen vollen Saal im Gasthaus Riedl-Schöner.



Christina Muhr, Christian Dollfuß (Blechmusikanten), Michaela Hollensteiner (Herbergsucherchor), Reinhard Luger (Manker Buam), Regina Luger und Alexandra Muhr.

Von den teilnehmenden Gruppen wurde ein abwechslungsreiches Programm gestaltet: der Herbergsucherchor war zum ersten Mal bei einer Volksmusikveranstaltung zu hören, seit Oktober gibt es die „Manker Buam“, und als Ersatz für die erkrankten Querpfeifer begeisterten Nicole Sandhacker an der Steirischen sowie Alfred und Regina Luger. Natürlich zeigten auch die Mostviertler Blechmusikanten einmal mehr ihr Können. Thomas Zimola würzte seine Moderation mit zahlreichen Witzen, als Empfangsdamen fungierten Christina und Alexandra Muhr.

Wieder-aufhOHRchen

Mit ihrer ehrlichen und erdigen Musik machten die Teilnehmer des Heimatabends die beste Werbung für das Volksmusikfestival „Wieder-aufhOHRchen“, das von 19. bis 21. Juni in Mank mit Wirtshausmusik, Messgestaltung und Frühschoppen stattfindet.

Das Programm liegt dieser Bürgerinfo bei.



Führungswechsel in der Polizeiinspektion

Am 1. April hat der Manker Polizei-Postenkommandant Engelbert Rammel seinen Ruhestand angetreten. Rammel ist seit 1975 in Polizeidienst, und war in den letzten 16 Jahren der Kommandant des Manker Postens. Während dieser Periode fand die Zusammenlegung von Polizei und Gendarmerie statt, 2004 erfolgte die Übersiedlung an den neuen Standort in der Johannesgasse. Die Zusammenführung der Posten Mank und St. Leonhard im Vorjahr ist sehr gut über die Bühne gegangen, die Rückmeldungen aus der Bevölkerung zur Polizeipräsenz sind positiv. „Es war eine schöne Zeit, die gute Zusammenarbeit mit den Kollegen hat es leicht gemacht“, zieht Rammel ein Resümee.

Sein Nachfolger Franz Reichly aus Texing trat am 1. Mai in Mank den Dienst an. Franz Reichly war zuletzt stellvertretender Kommandant in Pöchlarn.

Manker Burschen gemustert



*Musterung: vorne v. l. Johannes Hiesberger, Julian Bodner, Karl Pfeffer, Thomas Aigelsreiter; hinten v. l. Josef Glaser, Laurenz Lechner, Florian Hiesberger, Joachim Müller, Manuel Kletzl, Georg König, Vizebgm. Franz Kaufmann, Alois Kranister
Nicht am Foto: Andreas Langeneder, Bernhard Kadla, Stefan Wizek, Bastian Mouka, Ingo Taschl, Michael Kiuntke*

15 Burschen des Jahrganges 1997 wurden Ende April in St. Pölten gemustert.

ÖKB und Stadtgemeinde luden traditionell zum Mittagessen ein. Bei ihrem Umzug durch die Stadt sammelten die Jungs Spenden, die sie an das Caritas-Wohnhaus, die Kindergruppe und einen Burschen mit besonderen Bedürfnissen in der Dr. Leichtfried-Gasse übergaben.

Frauengeschichten aus der Region in Buchform

Am Donnerstag, dem 30. Mai wurde im Stadtsaal das neue Buch mit Frauengeschichten aus der Region Mank präsentiert.

Es ist ab sofort um 19 Euro bei der Buchhandlung Eliis, den Gemeinden Mank, Ruprechtshofen und St. Leonhard, der RaiBa Mank und der Gärtnerei Rohringer in Kilb erhältlich.

Mehr als 100 Besucherinnen und Besucher erhielten Kostproben aus dem neuen Buch, garniert mit musikalischen Einlagen der Musikschule und der Hörmann Family. Durchs Programm führte BGM Martin Leonhardsberger, er freute sich über das Kommen der Autorinnen, von Pfarrer Wolfgang Reisenhofer, Andrea Gruber-Doberer mit Bürgermeister-Gatten Leopold, Maria Garschall mit Mann Otmar und Bezirks-Historiker Gerhard Floßmann. „Frauen schreiben Geschichte“, so fasste der Bürgermeister die Arbeit zusammen. Helene Bubbnik bedankte sich bei den 25 Autorinnen und bei allen, die zum Gelingen des Buches beigetragen haben. Die Geschichten und Gedichte handeln vom Leben, der Schul- und Jugendzeit, Schicksalsschlägen und natürlich der Liebe. Die Illustrationen stammen von Renate Maierhofer. 4 Autorinnen konnten die Buchpräsentation nicht mehr miterleben – für sie wurde eine Gedenkminute abgehalten. Gesammelt wurde auch für die Erdbebenopfer in Nepal.



Andrea Gruber-Doberer, Karin Einsiedler, Maria Garschall, Erika Grossauer, Annemarie Grießler, Christine Kadla, Christl Lechner, Ingrid Kossak-Karner, Helene Bubbnik, Silvia List, Marion Löcker, Eveline Rainer, Maria Stanglauer, Elisabeth Sandler, Gertrud Strasser, Renate Maierhofer, Marianne Lindlbauer und BGM Martin Leonhardsberger.

Vorbereitungsarbeiten für FF-Landesbewerbe gelobt

Am Donnerstag, 9. April überzeugte sich eine Abordnung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes vom aktuellen Stand der Vorbereitungen in Mank und der Region.



Die Kommission mit Landesbewerbsleiter Anton Weiss, Bezirkskommandant Alfred Puschacher, Abschnittskommandant Roman Thennemayer, Organisationsteam-Mitgliedern Franz Hiesberger und Engelbert Gundacker und BGM Martin Leonhardsberger.

Die Bewerbe werden von den 13 Feuerwehren des Abschnittes Mank veranstaltet und gehen von 3. bis 5. Juli über die Bühne. Alle Quartiere in der Region sind für den Ansturm gerüstet, neben der Burg Plankenstein und der Fachschule Sooß dienen die Manker Schulen als Massenquartier. Damit Zeit für die Aufbauarbeiten bleibt, findet der Schulschluss in Mank bereits am Mittwoch, 1. Juli statt. Zusätzlich gibt es über 300 Zeltplätze im Betriebsgebiet Hörsdorf. Neben dem Billa Markt werden sich auch das Festzelt und das Discozelt befinden. Am Freitag werden ca. 3.000 und am Samstag ca. 7.000 Teilnehmer und Besucher erwartet. Bei der Siegerehrung am Sonntag marschieren 10.000 Feuerwehrkameraden am alten Sportplatz ein.

Die Kommission des Landes zeigte sich von der guten Infrastruktur in Mank positiv beeindruckt.

Das Verkehrskonzept wurde von der Bezirkshauptmannschaft bereits verhandelt. Die Manker und Mankerinnen wurden bei der Info-Veranstaltung am 6. Mai ausreichend informiert, ebenso ist eine ausführliches Informationsblatt bereits an alle Haushalte gesendet worden.

Der aktuelle Stand der Vorbereitungen ist auch auf www.lflb.at abrufbar – hier gibt's auch den Link zur Handy-App.

Umwelt & Klimaschutz

Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde

Alle Straßen sauber in Mank



Der Großteil der Helferinnen und Helfer mit den neuen Hinweistafeln: v.l. Mario Fahrnberger, Günter Zöchbauer, Andreas Leeb mit Lukas, Andreas Trimmel, Matthias Pölzer, Franz Maierhofer, Simon Fohringer, Liam Sturmlechner, Walter Wieser, Christian Fohringer, Elena Sturmlechner, Elisabeth und Erwin Gindl, Magdalena, Elisabeth und Johanna Zuser, Thomas Fuchs, Herbert Permoser und Martin Leonhardsberger. Nicht am Bild: Lisa König, Roman Lechner, Bettina Haas, David Leonhardsberger und Joachim „Armin“ Pichler.

Am Samstag, 28. März sammelten 20 Freiwillige bei der Flurreinigungsaktion der Stadtgemeinde den Müll entlang der Hauptstraßen im Gemeindegebiet ein.

Umwelt-Stadtrat Herbert Permoser hat die Aktion mit seinem Ausschuss in kurzer Zeit umgesetzt. Der GVV stellte Warnwesten, Handschuhe, Sammellanzen und Müllsäcke samt Entsorgung zur Verfügung. Gemeinderäte, Mitarbeiter und freiwillige Helfer waren den ganzen Vormittag entlang der Hauptstraßen von den Gemeindegrenzen bis zum Feuerwehrhaus unterwegs und sammelten viele Säcke achtlos weggeworfenen Müll ein. Von Bierdosen über Zigarettenpackerl, Fast-Food Verpackungen, Fahrzeugteilen bis hin zu Flaschen und Verpackungsmaterial

war alles zu finden. Mit eigens entwickelten Hinweistafeln „Wirf nix weg – Danke!“ sollen die Fahrzeuglenker auf die Problematik hingewiesen werden. Als Danke gabs zum Abschluss eine Würstljause im Feuerwehrhaus, im nächsten Jahr wird es eine Bachsäuberungsaktion geben.

Denk' dran, Abfall lebt lang!

Remember: litter lasts a long time!



Radler des Monats



April 2015:
**Martina
Streimetweger**

Wir gratulieren zu Manker Wertscheinen in der Höhe von 30 Euro!

30. Mai 2015 E-Mobilitätstag in Melk

Elektro-Mobilität ist die Mobilitätsform der Zukunft und sie macht Spaß! Davon können sich Besucherinnen und Besucher am 30. Mai 2015 persönlich überzeugen und zwar beim ersten NÖ E-Mobilitätstag am Wachau-Ring. Von 10 bis 18 Uhr gibt es dort ein buntes Programm, das die ganze Familie begeistert! Der Eintritt ist frei.

Im Mittelpunkt des Tages steht das Anschauen und Testen von E-Bikes, Elektroautos, Segways & Co, so können Sie hautnah die Vorteile von Elektromobilität am Wachau Ring erleben. Wer die geräuschlose Beschleunigung eines E-Autos oder das mühelose Vorankommen mit dem Elektrorad selbst erlebt hat, wird den herkömmlichen Verbrennungsmotoren keine Träne nachweinen. Mit Hüpfburg, Energiewerkstatt und -Theater wird auch den Jüngsten etwas geboten.



Programm-Highlights am ersten NÖ E-Mobilitätstag 2015 in Melk

- Alle handelsüblichen E-Autos, E-Räder, E-Motorräder, Scooter und Co. zum Testen (inkl. Fahrsicherheitstraining mit ÖAMTC-ExpertInnen)
 - Ausstellungs- und Info-Stände in der Boxen-Straße
 - Conrad Akku-Race Side-Event
 - Vorträge und Podiums-Diskussionen zu alternativer Mobilität
 - RADLand-Erlebnis-Welt mit Elektrorädern und Fahrradanhängern zum Testen
 - E-mobil „Fun Park“ mit Segways, Trikes & Co.
 - Live Acts von „Jazz Gitti“ und „Die Wörtherseer“ (im Rahmen von Radio 4/4)
 - Energie-Kinderprogramm
 - Kulinarische Köstlichkeiten von „So schmeckt Niederösterreich“-Partnerbetrieben
 - Freier Eintritt für alle Besucherinnen und Besucher
- Seien Sie dabei und machen Sie sich ein Bild vom Auto der Zukunft!

Weitere Informationen zum E-Mobilitätstag erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at unter www.enu.at/e-mobilitaetstag, office@enu.at, Tel. 02742 219 19



Theresia Frühauf, Martina Punz, Herbert Permoser, Harald Krisa, Lisa König, Silvia Koppensteiner, Matthias Pölzer, Martin Leonhardsberger und Karl Nutz (im Auto).

E-Carsharing in Planung

Der Umweltausschuss der Stadtgemeinde hat am Mittwoch, dem 29. April das E-Carsharing-Angebot in Herzogenburg besucht.

In Mank soll ab Herbst ein Angebot für „E-Auto teilen“ starten, die Grundlagen werden derzeit mit der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ und der Klima- und Energie-Modellregion ausgearbeitet. „Mit dem Angebot wollen wir umweltfreundliche Mobilität im ländlichen Raum umsetzen“, so BGM Martin Leonhardsberger, der auch privat E-Auto fährt. Beim Besuch des Vereins „Move“ in Herzogenburg überzeugte man sich von den Erfahrungen vor Ort.

Mank als E-Pionier im Mostviertel

Mehr als 5 Gemeinden gibt es in NÖ bereits, wo ein derartiges Modell erfolgreich funktioniert. Im Mostviertel wollen die Manker die erste Umsetzung anbieten. Die Vorteile liegen auf der Hand: Rund 20 - 30 Nutzer teilen sich ein Elektro-Auto, das über Internet reserviert wird. „Ein Zweitauto kann so günstig und umweltfreundlich ersetzt werden“, erklärt Umwelt-Stadtrat Herbert Permoser. Die Kosten werden derzeit kalkuliert und werden voraussichtlich 10 Euro/Monat betragen sowie eine kilometer- und zeitabhängige Komponente beinhalten. Bis zur nächsten Gemeinderatssitzung Ende Juni soll das Konzept fertig sein, um es dann der Öffentlichkeit vorzustellen.

Interessierte können sich bereits vorab bei der Stadtgemeinde melden: Tel. 02755/2282 bzw. stadtgemeinde@mank.at. Für alle E-Auto-Interessierten gibt's am 30. Mai am Wachauring einen E-Mobil-Testtag der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ www.enu.at.

Aus den Vereinen

Generalversammlung der SPORTUNION Mank

Am Freitag, dem 17. April 2015 fand im Gasthaus Riedl-Schöner die Generalversammlung der SPORTUNION Mank in Anwesenheit des Vizepräsidenten der SPORTUNION NÖ Peter Schwarzenpoller und Bezirksgruppenobmann Gerhard Glinz statt. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt.



Barbara Kraml, Alois Fuchs, Maria Zehetner, Theresia Löschenbrand, Sabine Baloun, Esther Lehsiak, Marlies Wieser, Peter Schwarzenpoller, BGM Martin Leonhardsberger und Gerhard Glinz.

Obfrau Sabine Baloun berichtete über die Aktivitäten der letzten 2 Jahre und bedankte sich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung bei den diversen Veranstaltungen. Nach den Berichten der Vorturner/Übungsleiter wurde die Kassierin durch den Rechnungsprüfer entlastet. Der Mitgliedsbeitrag für die kommende Saison wurde angehoben: € 45,- für Erwachsene, € 35,- für Mutter-Kind-Turnen, € 18,- für Schüler

Bezirksfinale der Schnapsler



Erstmals wurden in allen 40 Gemeinden des Bezirkes Melk von Jänner bis März die Ortsmeisterschaften im Schnapsen durchgeführt. Diese wurden vom neu gegründeten Verein „Offizielle Plattform und überparteiliche Or-

ganisation für alle Freunde des Kartenspiels Schnapsen“ organisiert. 256 Spieler mit 72 Mannschaften aus dem Bezirk Melk spielten schließlich am 18. April im Stadtsaal Mank um den Titel „Bezirksmeister im Schnapsen“. Die besten Mannschaften erhielt Spendengutscheine im Wert von 2.000 Euro, welche für ihre Wohnsitzgemeinde gespendet werden. Der beste Schnapsler des Bezirkes Melk ist Josef Pleßmayer aus Unterthurnhofen vor Alois Bodner aus Mank und Karl Gramel aus Pöchlarn. Alle Teilnehmer waren von der Organisation begeistert. Der Bezirksmeisterschaft 2016 nichts mehr im Wege.

USC feiert 80 Jahre

Am 2. und 3. Mai hat der USC Mank sein 80-jähriges Bestehen mit Fußballturnieren und einer Buchpräsentation gefeiert.



Martin Leonhardsberger, Wolfgang Ammerer, Ludwig Binder, Karl Gruber und Karl Mitterer.

Am Samstag konnte die Maidengasse den Sieg beim heurigen Gassenturnier erreichen, am Sonntag standen Jugendturniere und ein kleiner Festakt mit Buchpräsentation auf dem Programm. Obmann Wolfgang Ammerer berichtete aus der Vereinsgeschichte, die nun in Buchform erarbeitet wurde. Karl Gruber, Karl Mitterer, Otmar Neuhauser und Markus Gugerell stellten die Unterlagen zusammen. Das Buch ist um 25 Euro beim Verein erhältlich. Als Gratulanten stellten sich der NÖ Fußballpräsident Ludwig Binder, Union Bezirksgruppenobmann Gerhard Glinz und BGM Martin Leonhardsberger ein. Karl Mitterer und Franz Greßl berichteten von der Buchentstehung und der damaligen Spielweise. Die Feuerwehrkameraden stellten sich mit der Musikkapelle als Besucher nach der Florianimesse ein.

Fotos von Gerhard Zeiss unter: <https://picasaweb.google.com/118043771895920104211/80JahrFeier>

Kindergruppe mit Homepage

Mitte April ist die neue Homepage der Kindergruppe Schmetterling online gegangen.



Melanie Häfker und Philipp Dollfuß freuen sich über die gelungene Homepage.

„Die Kindergruppe feiert heuer ihr 10-jähriges Bestehen, wir wollen unsere Öffentlichkeitsarbeit noch besser machen“, erklärt Obfrau Melanie Häfker die Motivation für den neuen Auftritt. Unter www.mank.at/Kindergruppe findet man alle Infos rund um die Kindergruppe, die eine flexible Betreuung auch bis in den späten Abend und in den Ferien anbietet. Derzeit werden 15 Kinder von 2 Fachkräften betreut. Am 13. Juni findet von 10.00 - 18.00 Uhr ein großes Kinderfest zum runden Geburtstag statt – die Vorbereitungen laufen bereits.

Umsetzung durch GVV

Die Umsetzung der Homepage erfolgte durch den GVV Melk, der neben 30 Gemeinde-Homepages auch zahlreiche Schul- und Regionsauftritte auf dem RIS-Kommunal Redaktionssystem umgesetzt hat.

KINDERFEST

Verein Kindergruppe Schmetterling, ZVR: 199773285

SPIEL UND SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Viel Spannendes wartet auf Euch:

Hüpfburg, Kinderschminken, Dosenwerfen,
Rätsel-Rallye mit tollen Preisen, Mal und Bastelstraße.....

13. Juni 2015 10:00 - 18:00

WO: in der Schulstraße 7, 3240 Mank (vor der Schule)
bei Regen im Stadtsaal in Mank

FÜR SPEIS UND TRANK IST GESORGT

VDV stellte Maibaum auf

Seit Freitag, 24. April ziert der Maibaum des Verschönerungs- und Dorferneuerungsvereines den Manker Rathausplatz. Die Fichte wurde heuer von Familie Scheiblauser aus Simonsberg gespendet, Martin Scheiblauser sorgte für die fachgerechte Schlägerung des Prachtstückes. Die Helfer des VDV sorgten für die Aufbereitung des Baumes: die Damen kümmerten sich um das Binden des Reisigschmuckes, die Herren besorgten das Entrinden und das Aufstellen mit dem Kran der Firma Steinwander. BGM Martin Leonhardsberger stellte sich mit einer Bierspende als Dank für die Bemühungen ein.



Hubert Kraml, Ernest Müller, Walter Sandler, Roman Zimola, Franz Maierhofer, Josef Glaser, BGM Martin Leonhardsberger.

Maibaumkraxeln



Das Maibaumkraxeln fand am Dienstag, dem 5. Mai statt. Der Neo-Manker Roland Gram (am Foto ganz rechts) bezwang die 20 m hohe Kletterstrecke in knapp 20 Sekunden. Bei den Kindern schaffte der 13-jährige David Mahmoodzadeh (5. v. l. vorne) als einziger den Weg bis ganz nach oben.

Neues aus der Wirtschaft

Erfolgreiche Firmenpräsentation

8 Manker Betriebe präsentierten am 27. März im Manker Stadtsaal die Frühlings- und Sommertrends 2015.

„Ich bin ungeheuer stolz auf die Betriebe, die diese Show zusammengestellt haben“, sagte Stadtmarketing-Obfrau Sigrid Schalhas, die mit Moderator Christian Trinkl (BEZIRKSBLÄTTER Mostviertel Redaktionsleiter) als Erste den Laufsteg betreten durfte.



Es folgte ein Höhepunkt dem nächsten: Seien es die Avantgarde-Frisuren und Alltagsfrisuren von Alex Haargenau, Kindermode und Mode für Sie & Ihn von modegraf., Taschen für Groß und Klein von elis, Brillentrends



von Optik Fuchs oder die süßen Kreationen von Anton Holzgruber jun. – für jeden war etwas dabei. Weiters konnten die vielen Besucher die neuen Trachten von Fink Schuhe-Mode bestaunen, für den Blumenschmuck sorgte Blumen Gasser und am Eingang wurde ein aktuelles Mercedes Modell vom Autohaus Lessiak gezeigt.

Raiba spendete an JIM

Der Jugendraum JIM erhielt von der Raiba ein Spendegeld für neue Spiele und Aktivitäten, die von Jugendbetreuer Christoph Schmutz übergeben wurde.

Schreiner IT in Mank

Anfang Mai eröffnete das EDV-Geschäft der Schreiner IT GmbH im Alpengvorlandcenter in Mank.

Nachdem das bisherige EDV-Geschäft aus gesundheitlichen Gründen mit Ende März schließen musste, konnte von der Stadtgemeinde rasch eine Neubesetzung gefunden werden. „Die hohe Frequenz und die günstige Miete mit der Leerflächenförderung waren entscheidend für uns“, erklärt Franz Schreiner. Das Geschäftslokal wird von Steingrub nach Mank verlegt, und bietet mit PC's, Notebooks, Druckern und Zubehör eine Rundum-Versorgung für die Kunden aus der Region. Die Privatkunden-Sparte soll mit dem neuen Geschäft weiter ausgebaut werden, in dem Barbara Schreiner als Ansprechpartnerin zur Verfügung steht. Über die Neuansiedelung freut sich auch Vermieter Kurt Zehetner von Z-Real Immobilien und das Manker Stadtmarketing.

Zu Mank haben die Schreiners viel Bezug: ob Tanzsportklub, Schule oder viele Firmenkunden. Auch im Stadtmarketing wird sich das neue Unternehmen einbringen.



Franz und Barbara Schreiner mit Kurt Zehetner und Martin Leonhardsberger freuen sich über die Geschäftseröffnung.



Bürogemeinschaft B4 hat eröffnet

Am 27. März feierte die Bürogemeinschaft B4 in der Bahnhofstraße die Eröffnung der erweiterten Räumlichkeiten.



BGM Leopold Lienbacher, Stefan Schrittwieser, Wolfgang Ammerer, Kerstin Gschwandtner (Büro Dollfuss), Johannes Resel, Stefanie Haas (Büro Dollfuss), Gerhard Dollfuss, Sigrid Schalhas, LAbg Gerhard Karner, BGM Herbert Butzenlechner, Josef Resel und BGM Martin Leonhardsberger

Was mit dem Büro ARD (Arge Resel Dollfuß) vor 5 Jahren begonnen hat, fand jetzt seine Fortsetzung mit dem Büro B4. Zu den 2 ursprünglichen Unternehmen von Architekt Gerhard Dollfuß und Baumeister Josef Resel haben sich Geometer Jonke&Kochberger aus Melk mit einem Auskunftsbüro und das Zeichenbüro von Johannes Resel dazugesellt. Die Räumlichkeiten wurden ebenfalls erweitert, sodass sich Hausbesitzer Stefan Schrittwieser über ein voll vermietetes Erdgeschoss freuen kann.

Gerhard Dollfuß freute sich über die vielen Gäste, unter denen Familie, Freunde und Geschäftspartner waren und stellte seine neue Homepage www.dollfuss.eu vor. „Wir wollen Synergien nutzen“, brachte DI Thomas Kochberger den Grund für die Zusammenarbeit auf den Punkt. Bürgermeister Martin Leonhardsberger freute sich über den Erfolg der Zusammenarbeit, bei dem Projekte wie der Kindergarten, das betreute Wohnen oder das Kino in Mank entstanden sind. „Wir können in Mank jetzt ein komplettes Paket für den Hausbau anbieten – von der Vermessung, über den Grundkauf beim Notar, bis zur Planung und Umsetzung mit den Manker Firmen.“ Alle Gewerke sind in Mank vertreten, vom Baumeister über Zimmerer, Fassadengestalter, Spengler & Dachdecker, Installateur, Elektriker bis hin zu Innenausbau Maler oder Tischler. Wolfgang Ammerer und Sigrid Schalhas gratulierten im Namen der Wirtschaft und vom Manker Stadtmarketing. Landtagsabgeordneter Gerhard Karner lobte das Engagement in der Stadt Mank.

Stadtcafe eröffnete am Muttertag

Am Muttertag, 10. Mai eröffnete das Manker Stadtcafe am Hauptplatz seine Pforten.

Gastronomie-Profi Gabriele Iber aus Loosdorf bereichert das starke Manker Gastronomie-Angebot. „Ich wollte schon immer auf eigenen Beinen stehen“, so die gelernte Kellnerin, die seit 30 Jahren im Gastgewerbe tätig ist – zuletzt als Cafe-Leiterin in Loosdorf. „Ich kenne die Arbeit im Cafe und mache sie gern und Mank ist eine schöne Gegend“, erklärt sie die Beweggründe für Mank als Standort. Ihr Mann wird sie im neuen Lokal im Hintergrund unterstützen.



Stadtcafe: v.l. Stefan Schrittwieser, Martin Leonhardsberger, Sigrid Schalhas, Hans und Gabi Iber.

Klassisches Cafehaus

Das Angebot umfasst klassische Cafe's und ein reichhaltiges Sortiment an Mehlspeisen. Dazu gibt's selbstgemachte Imbisse, Bio-Eis von Hansinger und Bio-Fruchtsäfte aus der Region.

Öffnungszeiten

Geöffnet wird das Lokal täglich außer Dienstag von 7.00 bis 20.00 Uhr sein, Samstag bis Mittags und Sonntag von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Über die Belebung des Hauses am Hauptplatz freut sich auch Vermieter Stefan Schrittwieser, der das Gebäude mit einer neuen Fassade glänzen lässt. Das Cafe ist eine sehr gute Ergänzung zum Friseur, Fußpfleger und zum Vital-Shop im Haus am Hauptplatz 13.

Aus den Bildungseinrichtungen

Neues aus der NNÖMS

„Girls Day“ der 3. Klassen

Am Donnerstag, dem 23. April, nahmen die Mädchen der 3. Klassen am „Girls`Day“ teil. Im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts besuchten sie die Firma Gottwald in



Melk und durften sich in dem eher untypischen Mädchenberuf „Elektrotechnikerin“ ausprobieren.

Marienheim - Projekt der 1. Klassen

Die SchülerInnen der 1. Klassen besuchten die BewohnerInnen des Landespflegeheims Mank. An diesem Vormittag durften die Kids Fragen, im Rahmen ihres Projektes „Wie unsere Großeltern spielten“, stellen. Geduldig erklärten die PensionistInnen, wie man sich in ihrer Kindheit den Alltag schöner gestaltete. Zu guter Letzt wurden die Spiele auch aktiv erlebt.



Lesekooperation: VS - NNÖMS

Am Freitag, dem 27. März 2015, startete die Lesekooperation zwischen der Volksschule Mank und der Neuen Mittelschule. Mit Begeisterung lasen die Schülerinnen und Schüler der NMS 1b den 4. Klassen der VS aus dem Buch „Tierisch Ärger“ vor. Anschließend versuchten die Kinder gemeinsam Aufgaben zum Buch zu erarbeiten. Die NMS 1a Klasse durfte den Taferklasslern vorlesen, welche aufmerksam den Großen lauschten.

Aktivitäten in der VS

Erdäpfelpyramiden

Ein gemeinsames Projekt der Volksschule (4.a, 4.b und 1.b) mit dem PTS. Die Schüler des PTS bauten unter der Leitung von Fachlehrer Dörfler die Erdäpfelpyramiden. Dafür ein herzliches Dankeschön. Die Kinder der Volksschule halfen fleißig beim Befüllen mit und legten ihre eigenen Kartoffeln. Im Juni wird noch gemeinsam gegrillt.



Nistkästen

Die Firma Happy Pet aus Mank sponserte der Volksschule Nistkästen. Markus Langeneder brachte diese in der Volksschule vorbei und erklärte den Kindern, wofür diese verwendet werden. Vielen herzlichen Dank.



Die Kinder der 4.b und 1.b bauten diese im Team zusammen. Das Hämmern und Leimen machte ihnen viel Freude. Anschließend durften die Schüler die entstandenen Nistkästen mit nach Hause nehmen.

Mike Cup 2015 in Melk

Die SchülerInnen aus der VS Mank dürfen sich wieder über sehr gute Plätze beim Mike Cup Spiel freuen. Die Buben erreichten den 2. Platz, die Mädchen den 4. Platz. Wir danken auch den Betreuern des Fußballvereins Mank für die Unterstützung.

Poly-News

Sieg bei der PTS-Viertelsmeisterschaft im Fachbereich Holz in Amstetten



Am Dienstag, 21. April 2015 fanden in Amstetten die PTS Schülerwettbewerbe der technischen Fachbereiche im Mostviertel statt. Unsere Teilnehmer in den Fachbereichen Holz und Metall haben sich hervorragend geschlagen. In der Viertelsausscheidung siegte Christoph Heindl (am Foto 2. von rechts) im Fachbereich Holz, Lukas Kögel (am Foto 2. von links) belegte dahinter Platz 2. Im Fachbereich Metall erreichte Lukas Graf einen guten 4. Platz. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen Erfolgen. Unser Viertelsmeister Christoph Heindl nimmt nach seinem Sieg am Landeswettbewerb am 19. Mai 2015 im WIFI St. Pölten teil. Wir wünschen ihm dafür alles Gute!

PTS-Schüler coachen Knaben der NMS Mank

Die Knaben der 3. Klassen der NMS Mank schnupperten im Rahmen der Berufsorientierung einen Vormittag in den Werkstätten an unserer Schule. Die Schüler konnten in den technischen Fachbereichen Bau, Holz, Elektro und Metall den Praxisunterricht kennenlernen und mitarbeiten. Unter der fachkundigen Anleitung der PTS-Schüler wurde gemessen, berechnet, skizziert, gemauert, gesägt, gefeilt und installiert.



Ein großes Lob an die PTS-Chefs, die die NMS-Schüler hervorragend betreut und informiert haben, aber auch an die NMS-Knaben, die mit großem Interesse und Eifer bei der Sache waren. Die Kooperation gibt den Schülern die Chance, bereits in der 3. Klasse praxisgerechte Information für die zukünftige Berufsentscheidung zu erhalten.

Das ist los in der ASO

Das Schuljahr schreitet mit Riesenschritten voran und die SchülerInnen der ASO Mank haben bereits viel erlebt und fleißig gearbeitet.



Nach einer großartigen Schuleröffnungsfeier im Oktober, einem Besuch vom Nikolaus im Dezember durften wir am Faschingsdienstag mit Unterstützung der Familie Bouton eine Kinovorführung besuchen.

Die Schüler der Oberstufe waren in St. Pölten in einer Musicalvorführung und beschäftigten sich dieses Schuljahr ausführlich mit Berufen und auch mit ihrer eigenen Zukunftsplanung.

In den Wintermonaten waren die Schüler Schwimmen im Hallenbad Oberndorf und auch auf dem Eislaufplatz in St. Leonhard. Ein Besuch bei der Raiffeisenkassa Mank stand ebenfalls schon auf dem Programm.

Bis zum Sommer wollen wir noch die Schallaburg besuchen und uns näher mit den Wikingern beschäftigen. Auch ein Wandertag und ein Besuch des Freibades in Kilb stehen noch auf dem Programm.

In den beiden zugehörigen Schulen in St. Leonhard wird ebenfalls sehr fleißig gearbeitet. Die Schüler im Förderzentrum waren neben vielen anderen schönen Erlebnissen auf der Ybbsiade und sie fahren in Kürze zur Projektwoche nach Wien. Eine andere Gruppe ist jeden Freitag heilpädagogisch Voltigieren und kann dadurch riesige Fortschritte erzielen.

Sie sehen, neben viel Arbeit und Lernen in den neuen Räumen der Sonderschule, versuchen wir, den Kindern spannende Erlebnisse zu bieten. Viele dieser Ausflüge sind auch durch Ihre aktive Mithilfe in Form von Spenden erst möglich geworden. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Geschäftsleuten, aber auch bei allen Einwohnern von Mank, die uns so tatkräftig in unserer Arbeit unterstützen.

Aus den Bildungseinrichtungen

Musikschule Anmeldung

Der Anmeldetermin für die Musikschule Mank für das Schuljahr 2015/2016 ist am 10. Juni von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Musikschule.



Am Freitag, dem 17. April erfolgte die letzte Session für dieses Schuljahr. Einen großen Auftritt hatte auch David Mahmoodzadeh an der E-Gitarre.

Aus dem Kindergarten

Beim Elternabend zum Thema Kreativität informierten wir, wie wir den Kindern mit unserer pädagogischen Arbeit helfen, ihre eigene kreative Entwicklung zur Entfaltung zu bringen. Anschließend haben wir die Eltern eingeladen, uns bei den Vorbereitungen für unsere Vernissage am 8. Mai 2015 zu unterstützen. Fleißig wurde mit Ton, Filzwolle, Stoff und Papier kreativ gearbeitet, dabei konnten die Eltern einen Einblick über die kreative Arbeit ihrer Kinder im Kindergarten gewinnen. Für die fleißige Unterstützung bedanken wir uns herzlich!



Die ersten Klassen der Volksschule Mank besuchten unseren Kindergarten – mit viel Freude verbrachten sie die Zeit mit Freunden aus dem Vorjahr im Bewegungsraum bei der Bewegungsbaustelle, in den Gruppenräumen und in der Maloase!

VHS Kurse im Sommer

Einen Lehmbackofen selber bauen

Aus Lehm, Stroh und Sand bauen wir in diesem Seminar unter Anleitung von Günter Gallhuber einen Lehmbackofen. Selbstgebackenes Brot aus dem Backofen dürfen wir natürlich auch verkosten. Außerdem besteht die Möglichkeit, Vorratsgefäße für die Lagerung von Getreide herzustellen.

Zeit: Sa., 30. Mai, 9.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr
Kosten: € 75,00 (für Verpflegung wird gesorgt)

ENGLISH IN SUMMER für Kinder von 7 – 10 Jahren

Die Kinder erleben in dieser Woche den spielerischen Umgang mit der englischen Sprache mit: Music from around the world – Music makes the world go round. People and Music.

Kursleiter: Jerome Small (Native Speaker)
Zeit: 27. – 31. Juli 2015 täglich von 9.00 – 13.00 Uhr
Ort: Rathaus Mank
Kosten: € 95,-, für Geschwister: € 90,-



Anmeldung und Infos bei der Stadtgemeinde Mank,
T 02755/2282-15 bzw. auf www.mank.at

NNÖMSMank

Einladung zum
BUNTEN ABEND
mit Theater und Gesang

3. Juni 2015
19.30 Uhr
Stadtsaal Mank

Informationen & Service

Infos, Sprechtage, Ärzteplan

Service & Sprechtage

Sprechtag des Bürgermeisters

jeden Freitag von 14 – 16 Uhr

Mutterberatung

22.05.2015 um 08.15 Uhr

26.06.2015 um 08.15 Uhr

24.07.2015 um 08.15 Uhr

NÖ Landespensionistenheim Mank (Erdgeschoss)

MaMaKi Gruppe

jeden ersten Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr

11.06.2015 02.07.2015

Pfarrheim Mank, Hauptplatz 2

Baby-Treff

Jeden dritten Montag im Monat um 9.30 Uhr

18.05.2015 15.06.2015

Sitzungssaal des Rathauses Mank

Caritas Hauskrankenpflege

Sozialstation Mank

Jeden Montag und Donnerstag von 11 – 12 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock, Tel. 02755 / 48141

Rat & Hilfe - Sprechstunden

werden in Mank ab Mitte Juni wieder angeboten, speziell für Kinder-, Jugend- und Erziehungsthemen

Rathaus 1. Stock

Anmeldung erforderlich unter 0676/838 44 73 97

Selbsthilfegruppe

für Angehörige psychisch Erkrankter mit ärztlicher Begleitung

im Caritas-Wohnhaus, Bahnhofstraße 7, 3240 Mank.

Nächste Termine: 19. Mai, 19.30 Uhr

16. Juni, 19.30 Uhr

Sind Sie ein Angehöriger, ein Familienmitglied, ein Freund, ein Bekannter von einem Menschen, dessen Seele leidet und Sie möchten sich mit Gleichgesinnten austauschen. Holen Sie sich Information in der Angehörigengruppe.

Nähere Auskünfte und weitere Termine erhalten Sie unter T 0676/838448881.

Ärzteplan

Wochenende und Feiertage

Mai 2015

23. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F. 02756/8410

24. Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank 02755/2355

25. Dr. Andreas WINTER, Texing 02755/72 00

30. Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F. 02756/2400

31. Dr. Rudolf KERN, Hürm 02754/8200

Juni 2015

03. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F. 02756/8410

04. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F. 02756/8410

06. Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb 02748/7200

07. Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank 02755/2355

13. Dr. Andreas WINTER, Texing 02755/72 00

14. Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F. 02756/2400

20. Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb 02748/7200

21. Dr. Rudolf KERN, Hürm 02754/8200

27. Dr. Andreas WINTER, Texing 02755/72 00

28. Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F. 02756/8410

NÖGKK: Neue e-card

Vor zehn Jahren trat die kleine grüne Karte an, um den Krankenschein zu ersetzen. Mittlerweile hat sich die e-card als universeller Schlüssel zum österreichischen Gesundheitssystem etabliert. Rund 515 000 Versicherte der NÖ Gebietskrankenkasse erhalten in den kommenden Monaten per Post eine neue Karte zugeschickt. Der Grund: Die auf der Rückseite der e-card abgedruckte Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) ist aus rechtlichen Gründen mit einem Ablaufdatum versehen. Die EKVK sichert den Zugang zu Leistungen der Krankenversicherung in allen EU- und EWR-Staaten sowie weiteren Vertragsländern.

Um den Austausch der Karte braucht man sich nicht zu kümmern, alle betroffenen Versicherten erhalten ihre neue e-card spätestens zwei Wochen vor Ablauf der EKVK automatisch zugeschickt. Adressänderungen sollten aber der NÖGKK gemeldet werden. Die neue e-card wird aus innovativen Materialien hergestellt, ist ein wenig leichter, aber besonders robust. Sie ist sofort gültig. Die alte Karte kann vernichtet werden.

„Auf der e-card sind keine medizinischen Daten gespeichert. Sie ist nur der Zugangsschlüssel für das Gesundheitssystem. Beim Stecken erhalten Arztpraxen oder Spitäler die Information, bei welchem Krankenversicherungsträger man aktuell versichert ist oder ob zum Beispiel eine Rezeptgebührenbefreiung besteht“, erklärt NÖGKK-Obmann, KR Gerhard Hutter.

Manker Veranstaltungskalender

MAI

| | | | |
|---------------------|-----------|---|-----------------------|
| So., 24. | 14.30 Uhr | Maiandacht | Schmidbach |
| Do., 28. | 19 Uhr | “Mank unterm Hakenkreuz” Diskussions- und Einleitungsvortrag mit Dr. Gerhard Floßmann | Heimatismuseum Mank |
| Fr., 29. | 18 Uhr | Lange Nacht der Kirchen | Pfarrkirche/Pfarrhof |
| Sa., 30. | 10 Uhr | Sport- und Spielefest 2015 Elternverein und Sportunion Mank | alter Sportplatz Mank |
| Sa., 30. & So., 31. | | ÖKB-Heuriger | bei Fam. Grenl, Pölla |
| So., 31. | 14 Uhr | Fußwallfahrt zum Schlangenkreuz | Pfarrkirche Mank |

JUNI

| | | | |
|---------------------|--------------------|---|-----------------------------|
| Di., 2. | 19.30 Uhr | Jahreshauptversammlung Elternverein | Acht-Millimeter - Das Lokal |
| Mi., 3. | 19.30 Uhr | Bunter Abend der NNÖMS | Stadtsaal |
| Mi., 3. | 20 Uhr | Emma Peal, Musikfreunde Mank | Wirtshaus Beringer |
| Do., 4. | Start: 13 - 15 Uhr | Radfahren “Rund um Mank”, Bauernbund Mank | Start: Wirtshaus Beringer |
| Fr., 5. & Sa., 6. | | Rundfahrt der Stadtkapelle | Mank - Ost |
| Fr., 5. | 19 Uhr | Candle & Wine | Gasthaus Riedl-Schöner |
| Sa., 6. | Abfahrt 6.50 Uhr | Imkerausflug ins Honigland Oberösterreich Infos bei Maria Maier (0680/3180171) | Abfahrt bei der FF-Mank |
| So., 7. | | Tag der Blasmusik | |
| Fr., 12. | 18 Uhr | Sommerferst der Volksschule Mank | Stadtsaal Mank |
| Sa., 13. | 9 & 14 Uhr | Malworkshop mit Marlene Haas Der Kultur auf der Spur | Bergmühle, Hörgstberg 6 |
| Sa., 13. | 10 - 18 Uhr | Kinderfest, Kindergruppe “Schmetterling” | bei den Schulen |
| Sa., 13. | 14 Uhr | Besuch bei Styx-Naturkosmetik, Kneipp Aktiv Club | Abfahrt: Trafik Mank |
| Sa., 13. | 19 Uhr | Fatimafeier | Pfarrkirche Mank |
| So., 14. | 18 Uhr | Serenade “O Musica”, GMM Mank | Schloss Strannersdorf |
| Fr., 19. - So., 21. | | Steaks & More | Wirtshaus Beringer |
| Fr., 19. | | Lauffestival von Mank | Mank-Zentrum |
| Sa., 20. & So., 21. | | WiederaufhOHRchen | in Mank |
| Sa., 20. | 16 Uhr | Manker All Star Circus | Plamoser-Hof |
| Sa., 27. | | Sparkassen Beach-Volleyball Turnier | Zettelbachstüberl |
| Sa., 27. | 20 Uhr | Big Band Konzert, MORE MOST BIG BAND CLUB | Wirtshaus Beringer |

JULI

| | | | |
|---------------------|-----------|---|-------------------------------------|
| Fr., 3 - So., 5. | | 65. NÖ Landesfeuerwehr-Leistungsbewerbe | alter Sportplatz |
| So., 5. | 16 Uhr | Gottesdienst für die St.Pöltner-Wallfahrer | Pfarrkirche Mank |
| Fr., 10. & Sa., 11. | | Seifenkistenrennen | Poppendorf |
| Fr., 10. | 19 Uhr | Winzerbuffet | Gasthaus Riedl-Schöner |
| Sa., 11. - So., 19. | ab 17 Uhr | Hof.Garten.Zeit mit Steckerlfisch | Gasthaus Riedl-Schöner |
| So., 12. | 9 Uhr | Pfarrfest | Pfarrgarten |
| Mo., 13. | 19 Uhr | Fatimafeier | Pfarrkirche Mank |
| Fr., 17. - So., 19. | | BVC Beach Weekend Union Beachclub Volksbank Mank | Beachvolleyballplatz Am Eisteich |
| Fr., 24. | 19 Uhr | Candle & Wine | Gasthaus Riedl-Schöner |
| Sa., 25. & So., 26. | | Flight'n'Rock | Open Air Areal, Dorna |
| Mi., 29. | 21 Uhr | Sommerkino | Beserlpark |
| Do., 30. - Sa., 1. | | 3 Scharfe Tage in den teilnehmenden Betrieben | |
| Do., 30. - Sa., 1. | | Beserlparkfestival | Beserlpark |